Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Harburg

Antrag	Drucksachen–Nr.: **22-2234**
CDU-Fraktion / Bliefernicht, Thore / Backhaus, Axel / Bliefernicht, Rainer	Datum: 15.11.2026

Beratungsfolge		
	Gremium	**Datum**

Antrag CDU betr. Wendts Weg: Brücke wiederherstellen, Weg in öffentliche Verantwortung übernehmen

Sachverhalt:
Die Brücke am nördlichen Ende des Wendts Wegs in Neuland ist seit dem 22.05.2026 voll gesperrt. Nach einem Kurzgutachten weist das Bauwerk erhebliche Schäden auf, die eine gefahrlose Nutzung weder für Fahrzeuge noch für Fußgängerinnen und Fußgänger zulassen. Ob die Brücke saniert werden kann oder durch einen Neubau ersetzt werden muss, lässt sich nach Auskunft der Behörde für Finanzen und Bezirke erst nach weiteren statischen Untersuchungen und Materialprüfungen beurteilen. Eine Behelfslösung für den Fußverkehr wird geprüft, mit einer kurzfristigen Wiederherstellung ist jedoch nicht zu rechnen.

Die etwa hundert Jahre alte Brücke über die Neuländer Wettern ist für die Anliegerinnen und Anlieger von erheblicher Bedeutung. Sie können ihre Grundstücke derzeit nur noch nach Süden verlassen. Mülltonnen müssen teilweise bis zu rund 600 Meter statt bisher etwa 90 Meter zum nächsten Abholort gebracht werden. Das belastet vor allem ältere und bewegungseingeschränkte Menschen. Die Brücke wird außerdem als Schulweg genutzt, und die Buslinie 149 ist vom Wendts Weg aus nur noch über große Umwege erreichbar. Da die Brücke eine der wenigen Nord-Süd-Verbindungen zwischen dem Neuländer Elbdeich und dem Fünfhausener Landweg ist, bestehen zudem erhebliche Einschränkungen für den 2. Grünen Ring, dessen offizielle Route über den Wendts Weg führt.

Der Wendts Weg ist seit 1938 ein benannter Privatweg. Die Eigentümerschaft wurde im Jahr 2000 aufgegeben, seitdem ist der Weg herrenlos. Das Recht, sich den Weg anzueignen, steht der Freien und Hansestadt Hamburg zu. Davon hat sie bislang keinen Gebrauch gemacht. Die Stadt nutzt den teilweise herrenlosen Weg für die Route des 2. Grünen Rings.

Petitum/Beschlussvorschlag:
Die Bezirksversammlung beschließt:

1. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, sich bei der Behörde für Finanzen und Bezirke dafür einzusetzen, dass die Freie und Hansestadt Hamburg ihr Aneignungsrecht an den herrenlosen Wegeflächen des Wendts Wegs schnellstmöglich ausübt.
2. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, den Wendts Weg als öffentlichen Fuß- und Radweg mit Anliegerverkehr widmen zu lassen.
3. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, sich beim Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen und bei der Behörde für Finanzen und Bezirke dafür einzusetzen, dass die Verbindung über die Neuländer Wettern schnellstmöglich durch Sanierung oder Ersatzneubau wiederhergestellt wird.
4. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, sich dafür einzusetzen, dass kurzfristig eine Behelfsquerung für den Fuß- und Radverkehr über die Neuländer Wettern hergestellt und hierfür ein verbindlicher Zeitplan vorgelegt wird.
5. Über den Fortgang und den Zeitplan soll in den kommenden Sitzungen des Ausschusses für Mobilität und Inneres berichtet werden.

Hamburg, am 14.11.2026